

Richters Anker-Steinbaukasten



Neben nach wie vor unerreicht da; sie sind das beliebteste Weihnachtsgeschenk für Kinder über drei Jahre. Sie sind billiger, wie jedes andre Geschenk, weil sie viele Jahre halten und sogar nach längerer Zeit noch ergötzlich und beglückend werden können. Die echten Anker-Steinbaukasten sind das einzige Spiel, das in allen Ländern ungetrübtes Lob gefunden hat, und das von allen, die es kennen, als Übergangspunkt weiter empfohlen wird. Wer dieses einzig in seiner Art bestehende Spiel- und Beschäftigungsmittel noch nicht kennt, der lasse sich von der unterzeichneten Firma einig die neue reichillustrierte Broschüre kommen, und lese die darin abgedruckten überaus günstigen Mittheilungen. — Beim Einkauf verlange man gefälligst ausdrücklich: Richters Anker-Steinbaukasten und wolle jeder Kosten ohne die Fabrikmarke Anker scharf als unecht zurück; wer dies unterläßt, kann leicht eine minderwertige Nachahmung erhalten. Die echten Anker-Steinbaukasten sind zum Preise von 1 Mk., 2 Mk., 3 Mk., 5 Mk. und höher vorräthig in allen feineren Spielwaren-Geschäften des In- und Auslandes.

Neu! Richters Gedulds- und Wohlthaten-Spiel: Ein des Calambus, Witzabreiter, Zornbrecher, Grillentanz, Quälgeist, Pythagoras u. s. w. Preis 50 Pf. Nur echt mit Anker!

F. Ad. Richter & Co., k. u. k. Hoflieferanten, Maschinen (Schiffen), Nürnberg, Elberfeld, Wien, Rotterdam, London &c. &c. Haupt-Niederlage: Halle, Markt 25, in der alten Post.

Ankersteinbaukasten und Gedulds- und Wohlthaten-Spiel

sind in der bekannten Spielwarenhandlung von **C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90** zu haben. Preislisten gratis.

Vor Hinfallen

bei Glätteis gefährdet der neuerrundene und patentirte **Hilfsboden** umgebendes Schuh. Derselbe ist von jedem bequem an den Abfüßen anzuschrauben.

Verkaufsstelle **R. Ranzenhofers, Poststr. 9.**

Berliner Unions-Brauerei.

Die bisher am höchsten Platze seit vielen Jahren von Herrn **H. Stade** besessene Brauerei ist mit heutigem Tage in die Hände des Herrn **Julius Koch, Sternstraße 1, am H. Berlin,** übergegangen und bitten wir, das bisher geschenkte Vertrauen auf denselben gütlich übertragen zu wollen.

Besagtem Herrn auf obige Annonce bringe ich die von der Berliner Unions-Brauerei aus bestem Hopfen und Malz gebrauten Biere in Erinnerung, und trotz es mein eifrigstes Bestreben sein, alle Bestellungen in gewohnter Weise pünktlich auszuführen.

Julius Koch, Bierhandlung.

Louis Kühne, Dresden-A.



Gas-Petroleum-Benzin Motoren

Aeusserst billige Preise.

Billig! Billig! Billig!

Durch große Kaffe-Einkäufe bin ich im Stande, **feinere Herren- und Knaben-Garderoben** billiger zu verkaufen wie jede Concurrenz.

- 500 Winter-Heberischer von 4 bis 24 Mk.
- 400 Halberstädter von 3 bis 15 Mk.
- 500 Eisenbahnmäntel zu jedem Preis.
- 200 feine Sammgarn-Anzüge von 20 bis 28 Mk.
- 600 Herren-Buchskin-Anzüge von 9 bis 22 Mk.
- 400 Buchskin- und Knaben-Anzüge zu jedem Preise.
- 1000 Paar Buchskin-Hosen, 4, 5 und 6 Mk.
- Gute Engländer-Hosen, Arbeiter-Hosen von 2 Mk. an.
- Einzelne Jackets und Westen sportlich.
- Reell und dauerhaft gearbeitete Stiefeln für 6,50 Mk. a Paar.
- 500 Stück nur gutgehende silberne Anker- und Remontoir-Uhren.
- Goldsene Herren- und Damen-Uhren.
- Große Auswahl in Gold- u. Silber-Hoffen u. Haife-Taschen.
- Berliner, Uhrketten, Ringe.
- Leichtes ohne Knall, Revolver, Pistolen, Carterevole.
- Munition zu allen Waffen u. s. w.

C. Buchholz, Markt 25, in rothen Thurm, 1 Erresp.

Kleiderstoffe, schwarze und farbige, Frau Marie Kölbel, billigst. Alter Markt 2, II.

Deutscher Gesang-Verein.

Unser Vocal- und Instrumental-Concert nebst Ball findet Sonntag den 19. d. Mts., Abends 7/8 Uhr in der Kaffee-Wilhelms-Halle statt, wozu Freunde des Gesanges einladet **Der Vorstand.**

Bou 4 Uhr ab Kränzchen.

Auf Oberbahnung

Winterpaletots, Hohenzollernmäntel, Rockanzüge, Jacketanzüge, Hosen u. Westen, Arbeitsanzüge, Knabenanzüge, Regenmäntel, Kragemäntel, Abendmäntel, Wintermäntel, Winterjackets, Triocottailen.

Nicolaus Pindo Nachf., 49 Große Ulrichstrasse 49, 1. Erresp., Sackstr. 61c, (Eingang gegenüber größtes Theater u. Mühlenthor) am Platze. 10 große Schaufenster.

Der Geschäft findet unter bei conlantenen Bedingungen statt. — Die Schaufenster sind ganz neu eingerichtet, sehr schön und reichhaltig.

Möbel, Betten, Sophas, Garnituren, Matratzen, Spiegel, Teppiche, Gardinen, Portiären, Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaren.

Auf Oberbahnung

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direction: Julius Rudolph.
Sonntag den 19. November 1893.
 Nachmittags.
Neunte Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.
Der sechste Sinn.
 Schauspieler in 1 Akt von Gustav von Nofer und Robert Miß.
 Personen:
 Eugen Herold, Ledertändler Ewald Bach.
 Ella, seine Frau Fanny Wagner.
 Carl Weber, sein Freund Adolf Schumacher.
 Bepi Schöninger, Brauwaferin Jenus Schneider.
 Anna, Dienstmädchen) bei Herold Johanna Blatt.
 Franz, Hausdiener) bei Herold Friedrich Ruffhardt.
 Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.
 Pausen:
 Hierauf:
Die Schulreiterin.
 Lustspiel in einem Akt von Emil Hoff.
 Personen:
 Marie, Baronessin von Rietoch Adele Rinaldi-Pauli.
 Galar, Baron von Hedding Adolf Schumacher.
 Engelhard von Weiningshausen, Gutsbesitzer Ferdinand Rinaldi.
 Otto, Kammerdiener Albert Kühne.
 Ein Kaffar Max Hofmann.
 Ort der Handlung: Ein Salon in Baron Heddings's Landhaus.
 Nach „Die Schulreiterin“ Pause.
 Zum Schluß:
Militärform.
 Genrebild in einem Aufzuge von G. v. Nofer und G. v. Trotha.
 Personen:
 Major von Linden Hans Schreier.
 Altes, seine Tochter Jenus Schneider.
 Leo von Heller, Leutnant Ferdinand Rinaldi.
 Editha, seine Frau Adele Rinaldi-Pauli.
 Hanns von Sporenfels Fanny Wagner.
 Bobo von Regen, Leutnant Georg Müller.
 Frech von Sommer, Bäuerin Ewald Bach.
 Prochnick, Feldwebel Albert Kühne.
 Heinrich, Burfche Adolf Schumacher.
 Karoline, Köchin bei Frau von Sporenfels Johanna Blatt.
 Eine Ordonnanz Galar Margraf.
 Anfang 3 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.

Sonntag den 19. November 1893.
 Abends.
68. Vorstellung. 15. Vorstellung ausser Abonnement.
Sicilianische Bauernehre
 (Cavalleria Rusticana).
 Oper in 1 Aufzuge. Dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga entnommen von G. Targioni-Tozzetti und G. Menotti. Nach der deutschen Bearbeitung von Oscar Bergmann. Musik von Pietro Mascagni.
 Personen:
 Santuzza, eine junge Bäuerin Auguste Galla-Blü.
 Turiddu, ein junger Bauer Rudolf Armbrocht.
 Lucia, seine Mutter Maria Moser.
 Alfio, ein Fuhrmann Hermann Bachmann.
 Lola, seine Frau Bertha Zehb.
 Bandleute, Kinder. — Die Handlung spielt in einem sicilianischen Dorfe.
 Hierauf:
Das Nachtlager in Granada.
 Romantische Oper in 2 Akten von Konradin Kreuser.
 Personen:
 Gabriele Gomez, ein junger Hirt Elna Nordst.
 Ein Jäger Adolf Armbrocht.
 Graf Otto, ein deutscher Ritter Erich Hummel.
 Pedro, ein Hirt Georg Köhler.
 Ambrosio, ein Hirt, Gabrielen's Oheim Johann Kaula.
 Peter Weiß.
 Theodor Guntzer.
 Jäger, Hirten.
 Zeit: Mitte des 16. Jahrhunderts.
 Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag den 20. November 1893.
64. Vorstellung. 49. Abonnements-Vorstellung. Farbe weiß.
Die Zauberflöte.
 Oper in 3 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
 Personen:
 Sarastro Theodor Guntzer.
 Tamino, ein Prinz Rudolf Armbrocht.
 Der Sprecher Erich Hummel.
 Erster } Priester Jenus Zimmermann.
 Zweiter } Max Hofmann.
 Königin der Nacht Ella Brewer.
 Pamina, ihre Tochter Elna Nordst.
 Erste } Auguste Galla-Blü.
 Zweite } Bertha Zehb.
 Dritte } Maria Moser.
 Erster } Knabe Nola Gindler.
 Zweiter } Johanna Blatt.
 Dritter } Renore Wähldorfer.
 Papageno Johann Kaula.
 Papagena Bertha Zehb.
 Monostatos, ein Mohr Wilhelm Bier.
 Erster } Galar Margraf.
 Zweiter } Peter Weiß.
 Priester, Sclaven, Gefolge.
 Nach dem 1. und 2. Akt Pause.
 Anfang 7 1/4 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 21. November 1893.
65. Vorstellung. 50. Abonnements-Vorstellung. Farbe rot.
Die Hochzeit von Valenti.
 Schauspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Ganghofer und Marco Stroemer.
Gasthaus Schönleben, Magdeburgerstrasse 51.
 Sonntag Abend:
= Großer Familien-Abend. =
Deffentlicher Vortrag!!!
 Über rechte u. falsche Propheeten, ihre Lehren und deren Folgen in unserer Zeit. Mittw. 7. 15-22 u. 1. Epist. Joh. 4. 1-3, Sonntag Nachm. 4 Uhr in der Kapelle Jakobstrasse 46, an der Zwingerstraße. Zutritt frei.

